

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorwort.

Noch nie hat sich das Bedürfnis nach einem entsprechenden Behelf für die Bewertung der Vermögensgüter in den kaufmännischen Bilanzen so fühlbar gemacht, als in der gegenwärtigen, durch die Kriegsereignisse schwer geprüften Zeit.

Am unmittelbarsten wurde durch den Krieg und dessen Folgen die heimische Geschäftswelt betroffen: auf dem Gebiete des Handels, der Industrie und des Bankwesens ist förmlich eine **Umwertung aller Werte** eingetreten.

Inmitten der Kriegszeit wurden nun einzelne Stimmen laut, die auf die Tragweite einer richtigen Bilanzierung in den sogenannten „Kriegsbilanzen“ (richtiger „Bilanzen zu Kriegszeiten“) hinwiesen und gesetzliche Vorschriften irgendwelcher Art verlangten. Der bisherige Erfolg war aber der, daß Vorschriften erlassen, die sich nur mit der Verschiebung, resp. Beibehaltung des gesetzlichen Zeitpunktes für die Bilanz aufstellung befaßten.

Der **wichtigste Punkt** blieb unberücksichtigt: denn irgendwelche Anhaltspunkte für eine halbwegs zweckmäßige Bewertung der Vermögensgüter bei den typischen Unternehmungsformen (**Handel, Industrie und Bank**) wurden nicht gegeben.

Die in unserem Verlage soeben erschienenen Tabellen für die Bewertung bei der Bilanzierung zu Kriegszeiten (für die Jahre 1914 und 1915) bieten nun eine übersichtliche, erschöpfende, auf reichen Erfahrungen des Verfassers fußende Darstellung der wichtigsten **bilanztechnischen** Bewertungsgrundsätze und dürften sich — trotz aller Knappheit — durch die vorzüglichen Dienste, die sie jedem leisten werden, ohne besondere Anpreisung, am besten selbst empfehlen.

. Zentraldruckerei Linz, Landstraße 21.